

**Liebe Eltern, liebe Lehrer, liebes Schulteam,**  
**der Frühling naht – hoffentlich bald. Und damit ihr Euch richtig**  
**was vornehmen könnt, haben wir im Dialog u.a. zwei schöne**  
**Angebote zum Mitmachen: das erste Elternseminar der FASW**  
**und die Einladung, gemeinsam das Sportabzeichen zu erlan-**  
**gen. Gebt euch einen Ruck und macht zahlreich mit**  
**Viel Spaß dabei, Eure Ö's**

**Helau und viel Spaß**  
**beim *Karneval***



**TERMINE**

Mo., 2.3., 20.00 Uhr  
 Elternabend Grundschule  
 1. und 2. Klasse

Mo., 9.3., 20.00 Uhr  
 Elternabend Realschule

Fr., 3.4.  
 beweglicher Ferientag

6. bis 17.4.  
 Osterferien

Do., 23.4.  
 Elternabend 1./2. Klasse

Mo., 27.4.  
 Elternabend 3./4. Klasse

Mo., 4.5.  
 Elternabend Realschule

**ARBEITSGRUPPEN**

Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring  
 > Kerstin Buß

Garten  
 > Reiner Tewes

Festivitäten  
 > Susanne Waldherr-Wedig

Raum  
 > Jörg Harms / Susanne Liebergall

Material  
 > Grundschule: Christine John  
 > Realschule: Sabine Stumke-Schönen

Team Plus  
 > Grundschule: Yvonne Hülsemeyer  
 > Realschule: Heike Thiel

**IMPRESSUM**

fasw dialog erscheint monatlich und wird von der AG Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring veröffentlicht.

Texte und Anregungen bitte bis zum 25. des Monats an: [dialog@fasw.de](mailto:dialog@fasw.de)

## ERSTES FASW - ELTERNSEMINAR

### „Gewaltfreie Kommunikation“

In Abstimmung mit dem Leitungsteam haben wir uns vorgenommen, in Zukunft Seminare anzubieten, die Eltern eine Unterstützung für die Erziehung Ihrer Kinder bieten. Diese Seminare sollten selbstverständlich auf den pädagogischen Grundgedanken der FASW aufbauen. So freuen wir uns, ab März 2009 das erste Seminar in dieser Reihe anbieten zu können. In 2 Einführungsabenden sowie 6 Übungsabenden werden die Grundlagen der „Gewaltfreien Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg erläutert und in vielen praktischen Beispielen eingeübt und diskutiert. Die „Gewaltfreie Kom-

munikation“ bietet eine hervorragende Basis, um den Weg zu einer echten Zusammenarbeit (Kooperation) mit Kindern und anderen Erwachsenen zu kommen. Insbesondere kann sie helfen, mit zwischenmenschlichen Situationen zurecht zu kommen, die bisher häufig ausweglos schienen.

Das Seminar wird von Jan Mallmann-Kallenberg geleitet, einem seit Jahren erfahren Seminarleiter für „Gewaltfreie Kommunikation“ und Vater von 3 erwachsenen Kindern. Es wird in den Räumen der Grundschule stattfinden. Die ersten beiden Termine sind Dienstag, 24. März und 31. März 2009 von 20

- 21:30 Uhr. Die weiteren Termine werden in Absprache mit den Teilnehmern im 14-tägigen Rhythmus zwischen den Osterferien und den Sommerferien liegen. Zur Teilnahme benötigen wir eine verbindliche Anmeldung sowie einen pauschalen Kostenbeitrag von 60 EUR pro teilnehmendem Elternpaar. Die Anmeldung kann per E-Mail an Robert Freitag oder Viola Hesse sowie persönlich im Sekretariat erfolgen.

Robert Freitag

## FASW INTERN

### Elternbefragung

Nach eine Vorbereitungszeit von ca. 6 Monaten ist es endlich soweit. Die erste Elternbefragung startet ab sofort! Claudia Fundheller hat als letzte Amtshandlung vor Ihrem krankheitsbedingtem Ausscheiden den Fragebogen zusammengestellt. (Vielen Dank dafür!)

An der FASW werden seit Donnerstag die Elternfragebögen verteilt. Zunächst wird auf den Elternabenden allen Anwesenden ein Fragebogen übergeben. Die Fehlenden können sich ihr Exemplar im Sekretariat abholen. Die Fragebögen sollen bis spätestens 27.3.2009 wieder im Sekretariat abgegeben oder im Briefkasten eingeworfen werden. Die Ergebnisse werden wir nach der Auswertung interessierten Eltern gerne darstellen.

Pro Kind gibt es einen Fragebogen. Für Realschule und Grundschule gibt es

unterschiedliche Fragebögen.

Wir möchten alle Eltern bitten, sich die Zeit zu nehmen, die Fragen zu beantworten. Sollte eine Frage unverständlich sein oder ihr dazu keine Meinung haben, so kann sie natürlich ausgelassen werden.

Wir sind schon sehr gespannt auf den Rücklauf!

gez. Leitungsteam

### Wahl von zwei neuen Elternvertretern

Auf den Elternabenden der Grundschule am 23.4. und 27.4. müssen jeweils ein neuer Elternvertreter für Klasse 1+2 und Klasse 3+4 gewählt werden. Der Grund liegt darin, dass Mario Sülz als Vertreter der Klasse 1+2 ausgeschieden ist, da seine Tochter nun eine andere Schule besucht. Claudia Fundheller musste ihr Amt leider aufgrund einer schweren Erkrankung zur Verfügung stellen.

Wer Interesse an einer Kandidatur hat, kann sich gerne im Vorwege an mich oder die Elternvertreter Claudia Bernefeld und Gaby Wendel wenden. Selbstverständlich ist auch eine Kandidatur am Wahlabend möglich.

Robert Freitag



**NEUE MITARBEITERIN AN DER FASW**

**Myriam Planiol**

„Meine Tätigkeit besteht aus Englischunterricht für die Grundschule, Betreuung in der OGATA, dem English Club am Montag Nachmittag und der Theater AG für die Realschüler am Dienstag Nachmittag.“

Ich freue mich sehr darauf, den Kindern auf unterschiedliche Art und Weise die englische Sprache nahe zu bringen. Ich habe gemerkt, dass die Kinder auch außerhalb des Englischunterrichts mal gerne mit mir Englisch sprechen, zum Beispiel beim Essen, beim Basteln in der OGATA oder während sie im Bewegungsraum toben.“

*Myriam Planiol*

**DEUTSCHE SPORTABZEICHEN**

**Gemeinsam sportlich sein**

**Liebe Kinder, liebe Eltern,**

wie wär's, wenn wir 2009 gemeinsam das Deutsche Sportabzeichen ablegen? Das Deutsche Sportabzeichen kann jeder erwerben, auch wenn er nicht Mitglied eines Turn- und Sportvereins ist. Die Anforderungen sind auf das Alter der Sportler abgestimmt. Die neue Saison beginnt am ersten Montag im April. Auf der Sportanlage Erbacher Berg wird immer montags zwischen 18 und 19.30 Uhr zusammen trainiert. „Die Stimmung ist immer klasse und man hilft und motiviert sich gegenseitig.“, sagt Sportabzeichenbeauftragte Jutta Leifeld. Das Training ist kostenfrei und eine ideale Gelegenheit für Eltern und Kinder, sich gemeinsam sportlich zu betätigen.

Nach den offiziellen Vorgaben des Deutschen Olympischen Sportbundes dürfen Kinder ab 8 Jahren das Sportabzeichen machen. In Wülfrath erhalten aber alle Kinder, die auch vor 8 Jahren die entsprechenden Leistungen erbringen, das Sportabzeichen. In den fünf Leistungsgruppen werden motorische Grundlagen wie Ausdauer, Schnell- und Sprungkraft sowie Schnelligkeit geprüft. Aus jeder Gruppe muss eine Übung erfolgreich absolviert werden. Ein 9jähriges Mädchen könnte beispielsweise mit folgenden fünf Leistungen das Deutsche Sportabzeichen erwerben:

1. 50m Schwimmen in beliebiger Zeit
2. 2,20m Weitsprung
3. 50m-Lauf in 10,4sec
4. Schlagballwurf (80g) über 10m
5. 800m-Lauf in 5:20min

Die komplette Liste der Anforderungen für die jeweilige Altersgruppe findet ihr hier: <http://www.deutsches-sportabzeichen.de/nc/dsa/service-anforderungen/downloads/materialien/>

Ich kann Euch die Datei auch gerne per Mail zuschicken.

Wir würden uns freuen, wenn sich viele Kinder, Mütter und Väter aus Grund- und Realschule uns anschließen würden, um mit uns gemeinsam das Sportabzeichen abzulegen. Jutta Leifeld hat uns jetzt netterweise angeboten, donnerstags eigens für unsere Gruppe von der FASW einen Trainer abzustellen, so dass wir ganz unter uns sind und nicht am allgemeinen Training montags abends teilnehmen. Bitte gebt mir bis zum 15. März Bescheid, wenn ihr Interesse hättet, am Training und der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens teilzunehmen, damit Jutta Leifeld sich darauf einstellen kann, mit wie vielen Teilnehmer sie rechnen kann.

Das Training würde am 23.4. um 16.30 Uhr beginnen. Bis zum Beginn der Sommerferien sollten alle Teilnehmer die Leistungen erbracht haben.

Julian hat bereits im vergangenen Jahr sein erstes Sportabzeichen abgelegt und hatte viel Spaß dabei. Anfang dieses Monats wurde 205 Wülfrathern das Deutsche Sportabzeichen für das Jahr 2008 verliehen (s. Artikel in der Westdeutschen Zeitung vom 2.2.2009, [www.wz-newsline.de/?redid=423999](http://www.wz-newsline.de/?redid=423999)) – die Zahl werden wir doch wohl steigern können!

*Julian und Stefanie Mohsennia  
mohsennia@uni-wuppertal.de*



**BAU-TAGEBUCH**

## Der Baugrund wird vorbereitet

Es geht voran: in der letzten Februarwoche wurden alle Bäume, die auf dem Gelände für das zukünftige Fundament der Sporthalle und des Foyers liegen, von der Fa. Medigarden, Inhaber Reinhard Gröning, fasw-Grundschulvater von Tochter Xenia, zu äußerst günstigen Konditionen gefällt. Insgesamt wurden eine riesige Buche, drei Ahorn,

eine Weide, eine Kastanie und eine mehrstämmiger Haselnuss sowie einige große Büsche gefällt und direkt vor Ort geschreddert sowie das Stammholz abholbereit zurecht geschnitten.

Als nächstes steht an, den Grund für die Fundamente vorzubereiten. Hierbei werden auch die Wurzeln mit Baggern entfernt.



**AKTUELLER STAND**

## Bebauungsplan und Bauantrag

Um im ehemaligen Krankenhaus langfristig Schule machen zu können, war zunächst eine Änderung des Bebauungsplanes notwendig. Diese Änderung wurde durch uns in die Wege geleitet und von Verwaltung und Rat der Stadt Wülfrath unterstützt.

Seit dem 16. Februar 2009 liegt der verabschiedete Bebauungsplan im Rathaus zur Einsicht für die Öffentlichkeit aus. Sollte es bis zum 16. März 2009 keine nennenswerten Widersprüche

geben, kann ab dem 17. März 2009 unserem Bauantrag stattgegeben werden.

Auch beim Bauantrag sind wir auf einem guten Weg. Es gibt noch kleine Änderungen, die bezüglich des Brand-schutzes durchgeführt werden müssen. Aber alles andere ist genehmigungsfähig, sodass wir an dieser Stelle einen großen Schritt weiter sind!

Robert Freitag

